

Sonderausgabe Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge.

Sonnabend. 20. Januar 1917, nachmittag.

Der Heeresbericht von heute.

amtlich.)

Großes Hauptquartier, 20. Januar.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Bei Wünschendorf und westlich La Basse wurden heute Nacht angreifende englische Patrouillen abgewiesen. Russischen Döller und Rhein-Rhone-Kanal angesetzte Eroberungsunternehmungen sind von württembergischen Truppen erfolgreich durchgeführt.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Keine besonderen Ereignisse.

Front des Generalobersten Erzherzog Joseph.

In den Ostkarpathen nordöstlich Belbör griffen mehrere kleine russische Abteilungen unsere Stellungen erfolglos an. Nördlich des Susitatales erneut die Ru-

mänen an denselben Stellen wie tags zuvor ihre verfeindeten Angriffe. Fünfmal wurden sie nach schwerem Kampfe blutig abgewiesen. Außer mehreren 10 Toten, die vor unseren Stellungen lagen, verlor der Angreifer 400 Gefangene.

Front des Generalfeldmarschalls von Mackensen.

Starkes Schneetreiben und schlechte Beleuchtung behindern die Tätigkeit unserer Artillerie. Trotzdem wurde der am Sereth gelegene Ort Nanesti von deutschen Truppen gestern im Sturm genommen.

Mazedonische Front.

Tag und Nacht verliefen ruhig.

Der erste Generalquartiermeister (W. T. B.) Ludendorff.

Druck: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H., Aue

von Si
gen we
land hi
Kriegs
erheblic
durch d
schlachte
Telle 1
macht
die bis
zu tref
eben d
Gegner
streitkri
und D
geholt.
nehmen
schiff
ganz b
ragende
und R
größere
noch m
tonnen
jetzt er
bekannt
sank, sc
liche G
halten

Dic
Boote
die Ilm
Jahre
Feinde
rung d
konner
Jahres
angeleg
alle, w
seit, al
ben vo
rine al
sehr w
den gr
Mun h
der Le
Wdmix
leiten
darunt
englisch
leim d
Seekrie
geschob
umkom
man v
weg d
unsere
zudring
Ratten
nungen
tief au
demsel
bessen
fährun
selness

Da
sondere
und ö
Wasser
Teiling
paart
nun l
stet w
mächtig
sichtige
der Be
mit s
und w